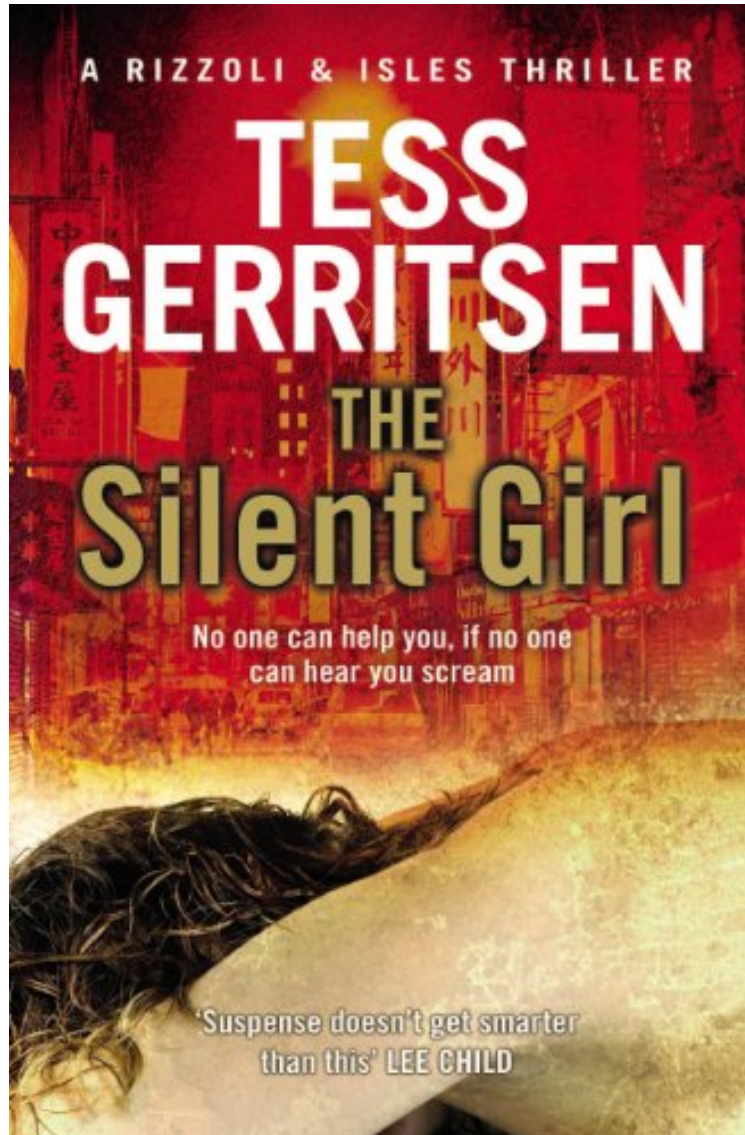


(Mobile library) The Silent Girl: (Rizzoli Isles series 9)

The Silent Girl: (Rizzoli Isles series 9)

Von Tess Gerritsen

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #15758 in eBooksVerffentlicht am: 2011-07-21Erscheinungsdatum: 2011-07-21File Name: B00563M34W | File size: 20.Mb

Von Tess Gerritsen : The Silent Girl: (Rizzoli Isles series 9) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised The Silent Girl: (Rizzoli Isles series 9):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen17 von 18 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. The Monkey King Its not always clear what`s right and what`s wrong. Is it?" (Barry Frost 258)Von Isabelle KleinAuf der Boston Ghost Tour machen Kinder einen gar grauseligen Fund: sie finden eine abgetrennte Hand, als sie den Schauplatz eines 19 Jahre zurckliegenden Amoklaufs, ein chinesisches Restaurant, besichtigen. Hier hatte Anfang der

90er Jahre ein asiatischer Einwanderer namens Wu Feiming, seinen Zeichens Koch, vier Menschen gettet und anschließend sich selbst gerichtet. Die Hand ruft Rizzoli und Partner Frost auf den Plan. Auf dem Dach eines Hauses in der gleichen Strae, finden sie die dazugehrige, schwarz gekleidete, fast enthauptete, Frauenleiche, auf deren Kleidung sich merkwrdige weie Haare finden. Das Navi der Toten fhrt die Ermittler zu Iris Fang, Besitzerin einer Kampfschule und zu Dt. Ingersoll, der vor 19 Jahren die Ermittlungen leitete. Schnell stellt sich heraus, dass alles mit dem Amoklauf zusammenhngt ... Iris verlor damals ihren Mann, der dort als Bedienung arbeitete und ein guter Freund des Mrders war. Sie zweifelt bis heute an der Schuld Wus. Rizzoli gibt sich mit ihrem Partner und Dt. Tam (neu in Team), tatkrftig untersttzt von Isles auf eine akribische Spurensuche, die sie tief ins Herz von Chinatown, deren Mythen und Legenden die zu der Frage fhrt: Was geschah vor 19 Jahren wirklich??? Was hat es mit der mysterisen Iris Fang und dem tragischen Verlust ihrer Tochter zwei Jahre vor dem Amoklauf auf sich??? Was hat das Ganze mit einem weiteren verschwundenen Mdchen zu tun? Denn auch die Tochter eines weiteren Opfers verschwand kurz nach dem Amoklauf... Da geschehen weitere Morde ... Wie immer wirft Gerritsen den Leser gekonnt ins Geschehen. Man sieht sich unvermittelt diversen Fragen Toten gegenber. Groer Pluspunkt des Buches ist die Thematik rund um chinesische Mythen. In diesem Fall geht es um die Frage von Moral und Rache bzw. Gerechtigkeit. Drfen wir Unrecht selbst richten? Ist Rache das Gleiche wie Gerechtigkeit? Dabei nichts ist so wie es zunchst scheint Wie Gerritsen im Nachwort selbst schreibt: dies ist wohl ihr persnlichstes Buch. Auf rund 300 Seiten entwirft sie einen spannenden und kurzweiligen Fall ohne Lngen. Wobei ich trotzdem sagen muss: in der Mitte, als auch kurz vor dem Showdown zieht sich das Geschehen manchmal etwas, v.a. durch die akribische Beleuchtung und Aufarbeitung des Amoklaufes. Gut gelungen ist ihr mal wieder die Schwerpunktverlagerung der Protagonisten: diesmal bleibt Maura auen vor. Trotzdem erfhrt man einiges ber sie, sie kommt nicht zu kurz; Rat besucht sie. Sie ist wie immer gut gezeichnet in ihrer Pflichtbesessenheit und privaten Problemen. Gelungen auch ihr Kampf zwischen Anspruch des Berufes (Maura) und Menschlichkeit (Jane). ` "No she wouldn't understand", Jane agreed. What Maura understood was facts,(...). Yes or no, black or white, for Maura the line was always perfectly clear. But the longer that Jane was a cop, the less certain she was of wher that line between right and wrong was drawn." (299) Nicht zuletzt dieser Unterschied macht die beiden Hauptfiguren so interessant. Im Mittelpunkt steht diesmal allerdings Rizzoli und ihre Suche nach den Hintergrnden, die sie fast das Leben kosten. Sehr zum Verdruss ihres Gttergatten lsst sie aber nicht locker und verfolgt mit der ihr eigenen Verbissenheit die Aufklrung der Morde. Auch die private husliche Situation um "Mum und Korsak" unterhlt bestens. Fazit: Gelungener Fall, der allerdings nicht ganz an die ersten atemberaubend spannenden Falle heranreicht. Groes Plus ist fr mich immer noch ihre unterschiedliche Fokussierung auf Isles und Rizzoli. Whrend ich in der Mitte zu 4* neigte, muss ich sagen: das Ende hat es in sich! Wer denkt er ahnt, worauf das Alles hinausluft, der wird so mach unerwartete Berraschung erleben. Ich war am Ende jedenfalls bass erstaunt und fhlte mich bestens unterhalten. Deswegen 5* mit leichter Tendenz zu 4,5. Gerritsen schafft es auch nach Jahren noch, in ihrem 9. Fall, die Hauptfiguren immer wieder berzeugend ermitteln zu lassen. Deswegen ist und bleibt sie meine #1 in Sachen Pathologie Thriller 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Only Four Stars? Because it ist way too short!! Eyya no - a full hand!! Von Miki101. Micha Until two weeks ago I did not know a lot about Jane Rizzoli and Maura Isles. Yes, I have read the first three books - including "The Sinner: A Rizzoli Isles Novel (Rizzoli Isles Novels), many years ago and then I went along fishing on other shores. But a certain feeling made me fill in the holes in the story of those two, the culprit was a book with the name Grabkammer: Roman. Then I read Ice Cold: A Rizzoli Isles Novel (Rizzoli Isles Novels) And now I have been sooo very interested how the story goes on, and bought this book in English. I read the 315 pages in ca. 4 hours, and I remember every moment! For it was last night, and this novel kept me reading until the 5 a.m. My very opinion is that a novel that can melt in this perfect way 2 cultures, US ad Chinese, has yet earned a 5-star-rating. And the two cultures are welded together in this novel, neither one nor the other can stay in feet without the counterpart... This may seem very mysterious to You, but about the story You can follow my co-reviewers blind, they are the one who know it better... But I only want to tell You how interesting this novels is, the "Long and Winding Road" that takes You... where? "To the End, my Friend, the very End"... And those are only 2 phrases that make my poor self a copyist, a plagiarist, as some of the reviews want to make the author of this book? See it different - it is the other Author who has copied black-haired, self-difending, perhaps bi-sexual women from the Chinese. Who ever has seen Blondie with baby-blue eyes, 6 feet high original from China? There are way more 5 feet high, black-haired women with tatoos in China than in Sweden... But let us return to the very important point of view... As long as mankind exists there are hunters who hunt together... There was no other way, when mankind evolved... So those who cried "Impostor", "Plagiarist" - they are the SPOILERS of all. Shame to them - and more about the book which is in itself a "One-of-a-Kind" I do not want to reveal. Read and make an opinion by Yourself. And always remind: You are worth to have it!! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. wieder ein echter Gerritsen Von JOKOTess Gerritsens neuster Roman "The silent girl" ist wieder mehr als gelungen. Er ist, wie sie selbst in ihrer Danksagung sagt, ihr persnliches Buch, da sie selbst chinesischen Ursprungs, die Mythen und Geistergeschichten ihrer Kindheit in diese Geschichte integriert hat. Bei einer "Geisterstadtfrhung" durch den Bostoner Stadtteil Chinatown, finden Teilnehmer der Fhrung den sauber abgetrennten Arm einer Frau. Jane Rizzoli und ihr Kollege Frost, finden den Rest der Leiche auf dem Dach eines Hauses in dem vor fast zwanzig Jahren ein Amoklufer

ein Blutbad angerichtet hat. Jedes Jahr bekommen die Angehörigen der Opfer einen Brief geschickt, in dem ihnen mitgeteilt wird, dass der wahre Mörder noch nicht gefunden wurde. Aber was hat das Ganze mit dem Mord an der Frau zu tun, deren Arm den Eindruck entstehen lässt, als wäre er mit einem Schwertschnitt abgetrennt worden und wer rettet Jane Rizzolis Leben, als zwei Männer ihr nach Demselben trachten, während sie den Tatort inspiziert. Auch diese Männer werden mit einem gezielten Schwerthieb getötet. Doch das "Wesen", das Rizzoli danach schemenhaft sieht, kann kein Mensch sein. Sind die Geschichten vom Affenmenschen wahr und in welchem Zusammenhang stehen die Entführungen junger Mädchen mit dem Massaker in dem Restaurant in Chinatown, das vor fast zwanzig Jahren geschah? Jane Rizzoli und Maura Isles haben bei ihren Untersuchungen nicht immer das Gefühl einem Gegner aus Fleisch und Blut gegenüber zu stehen. Spannend und sehr atmosphärisch hat Tess Gerritsen diesen Thriller geschrieben, der mir schon manchmal einen kalten Schauer über den Rücken jagte. Den größten Teil der Ermittlungen führt in diesem Buch Jane Rizzoli, die sich in manch brennlichen Situationen begibt, um sich immer wieder zu beweisen, dass auch weibliche Ermittler erfolgversprechend arbeiten können. Doch auch ein neuer Kollege chinesischen Ursprungs mischt diesmal mit, Tam. Er kann in diesem Thriller durch Kenntnisse seiner Kultur, wertvolle Tipps zur Klärung des Falles beitragen. Maura hat in diesem Buch eher eine Nebenrolle, muss aber gegen die Anfeindungen der Polizeikollegen kämpfen, da sie in einem Prozess gegen einen Kollegen ausgesagt hat. Auch das Verhältnis zwischen ihr und Jane ist getrübt. Dies ist immer wieder charakterisierend für Bücher dieser Autorin, dass sie ihren Hauptpersonen Maura und Jane abwechselnd Raum in ihren Geschichten gibt, damit sich ihre Figuren entfalten können. Aber auch die spannende Schreibweise der Autorin schafft es bei mir immer wieder einen Lesesog entstehen zu lassen, der mich die Bücher in kürzester Zeit verschlingen lässt. Man hat das Gefühl im Geschehen zu sein und die Straßen Bostons mit den Augen der Ermittler zu sehen. Leider war dieses Buch wieder viel zu schnell gelesen und die Wartezeit bis zum nächsten wird wieder lang. A B S O L U T E M P F E H L E N S W E R T !!!!!!!

Kurzbeschreibung 'Gripping . . . Both women deal with personal and family issues that reveal their humanity and lend credibility to this deft thriller' Publishers Weekly EVIL IS ON THE PROWL A severed hand is found in an alleyway in Boston's Chinatown. Detective Jane Rizzoli discovers the rest of the body on a nearby rooftop, the head nearly severed. The only clue Jane has is two strands of hair, but it's enough for Forensic Pathologist Maura Isles to make a startling connection. This violent attack has its roots in an unsolved murder-suicide case from nineteen years ago. The only witness, a beautiful martial arts master, has never dared to speak. And she may never get the chance. . . . In this ninth outing, Tess Gerritsen's much-loved series heroines, forensic anthropologist Maura Isles and detective Jane Rizzoli, are on cracking form. The duo often find themselves investigating gruesome murders and *The Silent Girl* is one of the most compelling (and disturbing). Gerritsen is a leading light among the new cadre of female crime writers who are quite as ready to tackle hyper-violent crime fiction as any of their male confreres and this is a field, remember, that boasts several stellar talents (including, notably, Kathy Reichs). But one of the most talented practitioners of this nerve-shredding genre is Gerritsen, still on a roll after such highly impressive thrillers as *Body Double* and *Vanish*. The latest book, *The Silent Girl*, is a particularly notable outing for Maura Isles and Jane Rizzoli. In a Chinatown alley in Boston, a severed human hand is found. On a roof in the vicinity is the decapitated head of a woman. Nearby is a body, and on the corpse are found strands of non-human hair. Involved in the investigation of the crime are Rizzoli and Isles, who quickly discover some startling facts about events that preceded the murder: nearly two decades before, a grim assault on a restaurant in Boston claimed the lives of five people, with only one survivor of the carnage -- a woman skilled in martial arts who is party to a dark secret. Rizzoli and Isles realise that there is something malign and ancient in Chinatown and that more lives are at stake. As so often with Tess Gerritsen, this is a book that guarantees a raising of the pulse rate, and if you harbour the slightest squeamishness, perhaps you'd better pick up something less confrontational. However, the burgeoning army of Gerritsen fans will (quite rightly) have no such pussyfooting objections and more power to their (and Gerritsen's) elbow. --Barry Forshaw.co.uk In this ninth outing, Tess Gerritsen's much-loved series heroines, forensic anthropologist Maura Isles and detective Jane Rizzoli, are on cracking form. The duo often find themselves investigating gruesome murders and *The Silent Girl* is one of the most compelling (and disturbing). Gerritsen is a leading light among the new cadre of female crime writers who are quite as ready to tackle hyper-violent crime fiction as any of their male confreres and this is a field, remember, that boasts several stellar talents (including, notably, Kathy Reichs). But one of the most talented practitioners of this nerve-shredding genre is Gerritsen, still on a roll after such highly impressive thrillers as *Body Double* and *Vanish*. The latest book, *The Silent Girl*, is a particularly notable outing for Maura Isles and Jane Rizzoli. In a Chinatown alley in Boston, a severed human hand is found. On a roof in the vicinity is the decapitated head of a woman. Nearby is a body, and on the corpse are found strands of non-human hair. Involved in the investigation of the crime are Rizzoli and Isles, who quickly discover some startling facts about events that preceded the murder: nearly two decades before, a grim assault on a restaurant in Boston claimed the lives of five people, with only one survivor of the carnage -- a woman skilled in martial arts who is party to a dark secret. Rizzoli and Isles

realise that there is something malign and ancient in Chinatown and that more lives are at stake. As so often with Tess Gerritsen, this is a book that guarantees a raising of the pulse rate, and if you harbour the slightest squeamishness, perhaps you'd better pick up something less confrontational. However, the burgeoning army of Gerritsen fans will (quite rightly) have no such pussyfooting objections and more power to their (and Gerritsens) elbow. --Barry Forshaw